

Titel: Masterstudierende stellen Unterrichtskonzeptionen für den Chemieunterricht der Sekundarstufe II vor: „Plastik frisch vom Acker“.

Kurzbeschreibung:

Mit der Unterrichtsreihe „Plastik frisch vom Acker“ stellen wir eine Unterrichtskonzeption mit einem gesellschaftskritisch-problemorientierten Schwerpunkt für den Chemieunterricht vor. Ziel der Reihe ist, Schüler/-innen für einen kritischen Umgang sowohl mit neuen und vermeintlich besseren Produkten aus dem Alltag als auch mit Darstellungen in Medien zu sensibilisieren.

Ausgehend von der Darstellung zweier Standpunkte zur aktuellen Thematik alternativer Kunststoffe auf Stärkebasis, soll bei den Schüler/-innen ein Disput über die Sinnhaftigkeit der Verwendung solcher Produkte entstehen. Anschließend entwickeln die Schüler/-innen Fragestellungen und Vermutungen, die die Unterrichtsreihe strukturieren. Die Schüler/-innen erhalten im weiteren Verlauf Gelegenheit, die Eigenschaften stärkebasierter Kunststoffe zu untersuchen, um diese mit denen konventioneller Folien zu vergleichen. Ergänzend dazu werten die Lernenden aktuelle Berichte aus Industrie und Wirtschaft, von Umweltverbänden und Forschungsergebnisse aus. Die eigenen experimentellen Ergebnisse und die genutzten Quellen verhelfen den Schüler/-innen mittels einer systematischen Bewertung zu einem begründeten Urteil über Sinn und Nutzen stärkebasierter Folien zu gelangen.